



Pressemitteilung

Gütezeichengemeinschaft Medizinische Kompressionsstrümpfe jetzt auch im Internet

Düren, 11. Februar 2008. Unter www.gzg-kompressionsstruempfe.de ist nun auch die Gütezeichengemeinschaft Medizinische Kompressionsstrümpfe e.V. mit einer eigenen Website im Internet vertreten.

Auf der neuen Internetpräsenz können sich Interessierte ab sofort über die Gütezeichengemeinschaft und ihre Aktivitäten sowie über die Voraussetzungen für eine Mitgliedschaft und den Erwerb des Gütezeichens informieren. Die einzelnen Mitglieder der Gütezeichengemeinschaft stellen sich außerdem dem Besucher mit ihrer Unternehmensphilosophie und ihrem Produktportfolio vor.

„Die Gütezeichengemeinschaft folgt mit ihrer Internetseite nicht nur dem Trend der Zeit,“ so ihr Geschäftsführer Dr. Ernst Pohlen. „Sie reagiert damit auch auf die wachsende Zahl an Anfragen von Kompressionsstrumpfherstellern aus dem In- und Ausland, die sich für das Gütezeichen interessieren und mehr darüber wissen wollen.“ Diese können sich nun beispielsweise die Güte- und Prüfbestimmungen für Medizinische Kompressionsstrümpfe herunterladen.

In einem eigenen Bereich finden zudem Pressevertreter Hintergrundinformationen zur Gütezeichengemeinschaft und dem Gütezeichen sowie einen umfangreichen Bilderpool mit anschaulichen Produktfotos und Pressemitteilungen der Gütezeichengemeinschaft.



european manufacturers federation for
compression therapy and orthopaedic devices

Die Gütezeichengemeinschaft Medizinische Kompressionsstrümpfe e.V. verwaltet das RAL-Gütezeichen für medizinische Kompressionsstrümpfe. Dieses Gütezeichen ist Voraussetzung dafür, dass medizinische Kompressionsstrümpfe von den gesetzlichen Krankenkassen erstattet werden. Es garantiert die Qualität medizinischer Kompressionsstrümpfe. Um es zu erlangen, müssen die Hersteller strenge Bestimmungen hinsichtlich Produktqualität und medizinischer Anforderungen einhalten. Das RAL-Gütezeichen erhalten deshalb nur Produkte, die von einem unabhängigen, staatlich zertifizierten Prüfinstitut auf Qualität und Sicherheit schon bei der Herstellung untersucht wurden.

Pressekontakt:

Swea Menser, c/o eurocom – european manufacturers federation for compression therapy and orthopaedic devices, Postfach 10 05 08, 52305 Düren
Fon: 0 24 21/95 26 52, Fax: 0 24 21/95 26 64
Mail: swea.menser@eurocom-info.de, www.eurocom-info.de